

Dreimal Edelmetall und Top Plazierungen für Zollernalb Athleten

Drei Medaillen errangen die Athleten aus dem Zollernalbkreis bei den Baden-Württembergischen Leichtathletikmeisterschaften der Altersklassen U20/Aktive in Mannheim.

In einer äußerst starken Weitsprungkonkurrenz der Frauen gewann Alina Rotaru vom VfB Stuttgart mit 6,51m. Theresa Müller (VfL Ostdorf) zeigte trotz ständig wechselndem Wind eine sehr gute Serie. Mit 5,68m im fünften Versuch erreichte sie den achten Rang bei den Frauen. Sabrina Simmendinger (TB Tailfingen) konnte im Dreisprung nicht ganz an ihren letzten Wettkampf anknüpfen. Sie startete mit Schwierigkeiten im Anlauf in den Wettkampf und konnte sich nach einem missglückten ersten Versuch noch am Ende noch auf 11,01m steigern.

Über die 800m der weiblichen Jugend U20 entwickelte sich im stärksten Zeitlauf ein taktisches Rennen. Mit im Feld lief Kim Penz (TSG Balingen) die erste Runde in 68s. Auf den letzten 300m wurde das Tempo flotter. Eine Vierergruppe mit Anna Schumacher (Kurpfalz), Kim Penz, Janina Ruf (Tübingen) und Marie Leimbach, MTG Mannheim, machte das Rennen unter sich aus. Die Läuferin der TSG Balingen war in der Zielkurve zunächst von der Konkurrenz eingekesselt – dies nutzte Anna Schumacher, um sich abzusetzen und das Rennen in 2:15,75min zu gewinnen. Penz ging den langen Weg um die Gruppe herum und sicherte sich in 2:17,82 noch die Silbermedaille. Die 4x400m der Frauen boten nochmals packende Duelle für die Zuschauer. Vornweg die LG Neckar-Enz I mit der international erfahrenden Daniela Daubner, die das Staffelholz sicher in 3:48min als Erste ins Ziel brachte. Dahinter ergab sich ein packender Kampf zwischen der LG Region Karlsruhe um die Junioren-WM-Teilnehmerin Janina Reinhart, der LG Kurpfalz sowie der Startgemeinschaft Pliezhausen-Balingen. Am Ende gewann Karlsruhe mit 3:56,08 min. die Silbermedaille. Kim Penz lief auf dem letzten Teilstück mit sehr guten 56,5s auf Karlsruhe auf und sicherte ihrem Team in 3:56,10min die Bronzemedaille. Gianna Schmid (TSV Geislingen) noch U 18, konnte in einem starken Diskusfeld erste Erfahrungen in der nächst höheren Altersklasse sammeln.

Jan Schenk, TSV Geislingen, war über seine Paradedstrecke die 400m gemeldet. Bei sehr böigem Wind lief er mit 50,81 sec. auf Platz 2 und sicherte sich, wie im Vorjahr, hinter Jannick Voss (Gomaringen), durch sein starkes Finish wieder den Vizemeistertitel. Über die 200m war Schenk mit der siebtbesten Zeit gemeldet, somit lag hier der Fokus vor allem auf einer guten Laufzeit. Mit starken 22,48 sec., neuer persönlicher Bestzeit, erreichte er die Norm für die Deutschen Meisterschaften und belegte am Ende Rang 4. Ebenfalls im Rennen mit dabei war Felix Maute (TSG Balingen). Der U18-Athlet lief in 53,81s auf den 11. Platz. Maximilian Binder, TB Tailfingen, trat über 400m Hürden an. Er konnte mit der Zeit von 56,16 sec. ebenfalls die Norm für die Deutschen Meisterschaften erfüllen und belegte, bei schwierigen Windbedingungen, mit einem Hundertstel Rückstand den undankbaren vierten Platz. Nico Saueressig, TSG Balingen, erlief über die 800m der Jugend U20 mit neuer Bestzeit von 2:05,05 min den 19. Platz.